Gemeinsame Position
zur nachhaltigen Ausrichtung von
Sportgroßveranstaltungen im Alpenraum
www.club-arc-alpin.eu

Wir als Gesamtheit der europäischen Alpenvereine im Alpenraum setzen uns mit Nachdruck dafür ein, dass Sportgroßveranstaltungen in Zukunft nachhaltig und transparent gestaltet werden. Einige unsere Mitgliedsverbände sind auch Mitglied der jeweiligen olympischen Verbände ihrer Länder, daraus ergibt sich, dass wir solche Veranstaltungen nicht per se verhindern wollen.

- Für derartige Großveranstaltungen sollte in Zukunft auf bereits bestehende Infrastruktur zurückgegriffen werden, um die Auswirkungen auf Natur und Landschaft der Alpen durch weitestgehenden Verzicht von Neubauten kleinstmöglich zu halten.

- Im Falle von permanenten Neubauten von Infrastruktur muss eine zukünftige, über den Zeitraum der konkreten Sportgroßveranstaltung hinausgehende Nutzung, sichergestellt werden. Bei temporären Neubauten muss ein zeitnaher Rückbau gewährleistet sein.

- Es ist im Vorfeld der Veranstaltung ein nachhaltiges Verkehrskonzept zu erstellen, das insbesondere keine Neuerrichtung von Flughäfen und wenn überhaupt, minimalste Erweiterungsbauten bestehender Straßen beinhaltet.

- Die Bewilligungsprozesse für Baumaßnahmen müssen zwingend die entsprechend tiefgreifenden Umweltverträglichkeitsprüfungen durchlaufen, auch dann, wenn für diese beschleunigte Rechtsverfahren angewandt werden.

- Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft müssen mindestens vollumfänglich ausgeglichen werden. Anzustreben ist, dass für Natur und Landschaft insgesamt eine Verbesserung („Überkompensation") erzielt wird.

- Veranstalter*innen der jeweiligen Sportgroßveranstaltung müssen komplette Transparenz bzgl. Kosten, (bestehender und eventuell neu zu errichtender) Infrastruktur und der entsprechenden Bewilligungsverfahren zusichern und durch die Einsetzung von unabhängigen Beobachter*innen des Gesamtprozesses sicherstellen.

- Im Vorfeld von Sportgroßveranstaltungen ist mittels Öffentlichkeitsbeteiligung sicherzustellen, dass ein entsprechender Rückhalt in der betroffenen Bevölkerung herrscht, wobei ein negatives Ergebnis einer Abstimmung auch das Nichtdurchführen einer Veranstaltung zur Folge haben kann.

Gleichzeitig sind wir uns aber auch unserer eigenen Verantwortung als Veranstalter*innen von Sportveranstaltungen in kleinerem Rahmen bewusst und suchen nach Lösungen, um unsere eigenen Veranstaltungen möglichst nachhaltig durchzuführen.

Beschlossen durch die CAA-Mitgliedsverbände mittels Umlaufbeschluss im Januar 2026.

Common position
on the topic of sustainable organization of

Large sports events in the alpine region

www.club-arc-alpin.eu

We, as the collective body of European alpine clubs in the Alpine region, are strongly committed to ensuring that major sporting events are organized in a sustainable and transparent manner in the future. Some of our member associations are also members of their respective national Olympic committees, which means that we do not want to prevent such events per se.

- In the future, existing infrastructure should be used for such major events in order to minimize the impact on nature and landscape of the Alps by avoiding new construction as far as possible.

- In the case of permanent new infrastructure construction, future use beyond the period of the specific major sporting event must be ensured. In the case of temporary new construction, prompt dismantling must be guaranteed.

- A sustainable transport concept must be drawn up in advance of the event, which in particular does not include the construction of new airports and, if anything, only minimal extensions to existing roads.

- The approval processes for construction measures must undergo the appropriate in-depth environmental impact assessments, even if accelerated legal procedures are applied to them.

- Any damage to nature and the landscape must be fully compensated for, at a minimum. The aim should be to achieve an overall improvement ("overcompensation") for nature and the landscape.

- Organizers of major sporting events must ensure complete transparency with regard to costs, infrastructure (existing and any new infrastructure to be built) and the corresponding approval procedures, and must guarantee this by appointing independent observers to monitor the entire process.

- In the run-up to major sporting events, public participation must be used to ensure that there is sufficient support among the affected population, whereby a negative result in a vote may also result in an event not being held.

At the same time, however, we are also aware of our own responsibility as organizers of smaller-scale sporting events and are looking for solutions to make our own events as sustainable as possible.

Adopted by the CAA member associations by means of a circular resolution in January 2026.